

„Remote X“ Bericht

Das Theaterstück „*Remote X*“ wurde bisher nur in **40** Städten weltweit realisiert, eine Stadt davon ist Bremen.

Am 25.10.2017 war der Startpunkt auf dem Friedhof im Buntentor-Viertel der Bremer Neustadt.

Dort erhielten wir Kopfhörer, mit denen man das Theaterstück verfolgen konnte.

Eine künstliche Stimme namens „*Julia*“ meldete sich zu Wort.

„*Julia*“ erteilte uns mehrere Aufgaben, die wir ausführten.

Es ging von „Überquere die Straße!“ (am Schlüsselkorb) bis „Tanze auf der Treppe!“ (auf der erhöhten Plattform vor dem Dom).

In der Liebfrauen-Kirche wurde die Gruppe in **zwei** Teile geteilt und „*Julia*“ wurde zu „*Peter*“.

„*Peter*“ war nicht so vorsichtig wie „*Julia*“, z. B. überließ er das Überqueren der Straße uns allein.

Wir fanden den Ausflug spannend und witzig,
da wir Dinge getan haben, die wir sonst nie tun würden.

Von Azam, Valon und Sruthy